

Caxton will sich damit entschuldigen, dass es unsicher sei, ob überhaupt Arthur je gelebt habe, allein einer dieser 'ientylmen' weiss eine Menge Beweise vorzubringen, die den biedern Caxton vollständig überzeugen¹⁾. Daher entschliesst er sich, die Taten Arthurs zu drucken, er nimmt aber zu diesem Zwecke das Werk Malorys her. Doch ganz im Sinne seiner Zeit kommt es ihm nicht nur darauf an, uns Arthurs Leben zu beschreiben, (denn trotz des Titels 'Morte d'Arthure' wird uns das ganze Leben des Königs dargestellt), sondern er will auch gute Lehren daraus ziehen²⁾.

'For herein may be seen noble chyualrye, curtosye, humanyte, frendlynnesse, hardynesse, loue, frendshyp, cowardyse, murdre, hate, vertue, and synne. Doo after the good and leue the euyl, and it shal brynge you to good fame and renomnee, and for to passe the tyme thys book shal be plesaunte to rede in; but for to gyue fayth and byleue, that al is trewe, that is conteyned herin, ye be at your lyberte; but al is wryton for our doctryne, and for to beware, that we falle not to vyce ne synne, but texersyse and folowe vertu, by whyche we may come and atteyne to good fame and renomme in thys lyf, and after thys shorte and transytorye lyf to come vnto euerlastyng blysse in heuen, the whyche he graunte vs, that reyneth in heuen the blessyd Trynyte. Amen'.

Die Lehre, dass alle irdische Macht und Herrlichkeit vergänglich, dass auch die mächtigsten Männer, die grössten Helden sterben müssen, spricht sich deutlich durch den Schluss aus. Es fällt nicht nur Arthur; Guenever und der Erzbischof von Canterbury legen alle Pracht und Macht ab und verbringen in Busse ihr Leben, auch Lancelot gesellt sich dem Erzbischof bei und viele der andern Helden pilgern nach Jerusalem und beschliessen dort ihr Leben. Man sieht, wie der ritterliche Sinn, der sich an den

1) Diese Beweise für die Existenz Arthurs sind allerdings recht fadenscheinig. Vgl. a. a. O. S. 2. Dass das Grabmal Arthurs in Glastonbury gezeigt wird, dass die Geschichte des Begräbnisses von Higden erwähnt, ein Siegelabdruck mit Umschrift 'Arthurus Britanniae, Galliae, Germaniae, Daciae Imperator' in Westminster aufbewahrt, in Winchester die Tafelrunde, in Dover der Schädel Lancelots gezeigt wird, sind darnach Hauptbeweise.

2) Vgl. ebenda S. 3 f.